



**Gemeindeamt Diex**  
9103 Bez. Völkermarkt  
Tel. 04231 8111, FAX 04231 8111 25  
e-mail: [diex@ktn.gde.at](mailto:diex@ktn.gde.at) Internet: <http://www.diex.gv.at>

**KÄRNTEN**

An einen Haushalt

Dezember 2011

## **AMTLICHE MITTEILUNGEN und BERICHTE DER GEMEINDE**



**Vortrag „Seelische Gesundheit“**



**Verkehrsfreigabe L 113 Diexer Straße**



**Einkaufsabend im Postamt Diex**

Aus dem Inhalt:

- **Vorwort**
- **Blumenschmuck 2011**
- **Dr. Mairitsch – 40-jähriges Priesterjubiläum**
- **Gesunde Gemeinde** 
- **Veranstaltungskalender**
- **Energiesparcheck**
- **Müllabfuhrtermine**
- **Steuersprechstunden**
- **Notar Sprechtag**
- **Sprechtag SVA der Bauern**
- **Wegwerfen gefährdet unsere Umwelt**
- **Lebensmittelverschwendung**
- **Zivilschutzinformation**
- **Für den Ernstfall geprobt**
- **Feuerwehr-Maturantentreffen**
- **Erster Babytreff**
- **24-h Betreuung**
- **Postamt Diex - Öffnungszeiten**
- **Verkehrsfreigabe der L 113 Diexer Straße**
- **Landwirtschaftskammerwahl 2011**
- **Firmung in Diex**
- **60 Jahre Jagdgesellschaft Diex**
- **Altentag 2011**
- **Neues aus dem Kindergarten**

*Frohe Festtage und ein gesundes und glückliches  
neues Jahr!*



Liebe  
Gemeindebürgerinnen !  
Liebe Gemeindebürger !  
Liebe Gäste !



Ein turbulentes Jahr neigt sich dem Ende zu. Währungskrisen, Arbeitsplätze, Schuldenkrise, Korruption, usw. – Schlagwörter, die uns leider täglich begleitet haben. Viele dieser **Schlagwörter** scheinen zwar sehr fern von uns, es ist aber offensichtlich in den letzten Jahren modern geworden, Wertigkeiten zu ignorieren und auf Nachhaltigkeit zu verzichten.

#### NOTWENDIGES - NÜTZLICHES - ANGENEHMES

Genau diese Reihenfolge war in der längeren Vergangenheit zum Gelingen und stetigen Weiterentwicklung in sämtlichen Bereichen verantwortlich. Offensichtlich haben diese **Wertigkeiten** aber in der heutigen, schnelllebigen Zeit ein Vielfaches an Gültigkeit verloren. Dies ist umso bedenklicher, wenn von Verantwortungsträgern nur noch eigennützige Ziele verfolgt werden. Letztendlich wird uns allen die Rechnung präsentiert werden - spätestens dann, wenn diverse Vorhaben nicht mehr finanzierbar sind und wir uns wieder auf das NOTWENDIGE werden konzentrieren müssen.

#### FREIWILLIGKEIT

2011 – das Jahr der Freiwilligen – wohl eine der wichtigsten Säulen im gemeinschaftlichen Zusammenleben in unserer Gemeinde. Durch diesen persönlichen **Einsatz** von Menschen im Rahmen ihrer Tätigkeit für die **Allgemeinheit** entsteht eine **Wertschöpfung** von nicht messbarem Wert. Sei es vor allem bei unseren Feuerwehren Diex, Grafenbach und Haimburgerberg / Grossenegg, im kulturellen Bereich, wie auch bei den Landjugendgruppen Diex und Grafenbach, bei den Gesangsgruppen, den Kirchenchören, der Trachtengruppe, im sportlichen (SC Diex) oder humanitären Bereich, in der Nachbarschaftshilfe – ihnen allen gebührt höchste **Anerkennung** und **Lob**, verbunden mit der Bitte, dies auch weiterhin zu praktizieren.

#### LANDWIRTSCHAFT - TOURISMUS

Sämtliche Umfragen und die letzten Besucherzahlen in unserer lebenswerten Gemeinde zeigen, dass einer gepflegten **Landschaft** und guten **Gastronomie** in Diex und Grafenbach großes Interesse entgegen gebracht wird. Ob für Einheimische oder Gäste ist unser Gebiet die Tankstelle in der **Natur** – darauf können wir stolz sein. Unsere gemeinsame Werbeschiene „Raus aus dem Nebel hinauf nach Diex“, mittels tausenden versendeten KLV Briefen (für die Gemeinde kostenlos) und Werbeeinschaltungen der Gemeinde und einzelner Betriebe hat heuer tausende „Wandergäste“ gebracht. Dass dieser „**Natur-Tankstelle**“ mit größtem Respekt begegnet werden sollte ist nur allzu verständlich. In diesem Zusammenhang gilt unser aller **DANK** natürlich den Landwirten, welche die Kulturlandschaft bebauen und pflegen und sind so Garant dafür, dass wir diese Tankstelle in der Natur „kostenlos“ nutzen dürfen - Danke !

Auch viele **Jubiläen** und runde Geburtstage, sogar zweimal Zwillinge (siehe im Blattinneren), wurden heuer gefeiert, die TG Diex (30), die Frauenbewegung (40), die „Jäger“ (60). Auch ich selbst wurde 60 und möchte nochmals allen Danke sagen für die vielen lieben Wünsche und Geschenke, der Herr Pfarrer (70), Wriesnig Maria (80) und v. m. – allen nochmals herzliche Gratulation !

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen  
und Ihren Familien  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches neues Jahr 2012 !

Ihr Bürgermeister

*Anton Polessnig*  
Anton Polessnig



## **Blumenschmuckwettbewerb 2011 - Ergebnis**



Die Förderungsgemeinschaft Garten e.V. hatte heuer zum 14. Mal den Landesblumenschmuckwettbewerb „Kärntner Blumenolympiade“ ausgeschrieben. Die Gemeinde Diex ermöglichte auch in diesem Jahr durch die Übernahme des Nenngeldes den Haushalten die Teilnahme am Blumenschmuckwettbewerb 2011 bzw. an der „Kärntner Blumenolympiade“.

Im **Ortsbewerb** gab es nachstehende GewinnerInnen, denen wir auf diesem Wege herzlich gratulieren:

### **Kategorie - Privathäuser mit Balkon und Garten**

1. Platz Napetschnig Günter u. Gabriele
2. Platz Suetta Margit
3. Platz Polessnig Maria

### **Kategorie - Bauernhöfe und Buschenschank – bewirtschaftet**

1. Platz Petschnig Christine
2. Platz Jandl Rosalia
3. Platz Napetschnig Margarethe

weitere Teilnehmer: Klemen Aloisia

### **Kategorie – Gasthöfe und Hotels**

1. Platz Glaboniat Johanna
2. Platz Polessnig Roswitha



Nochmals herzliche Gratulation und ein Dankeschön allen Teilnehmern, denn mit dem Blumenschmuck wird ein wertvoller Beitrag zur Umwelt- und Ortsbildpflege geleistet. Gleichzeitig darf ich namens der Gemeindevertretung alle Blumenfreunde auch für das Jahr 2012 zum Mitmachen einladen.

## **Dr. Markus Mairitsch feierte 40-jähriges Priesterjubiläum**

In einer würdigen Messfeier, anlässlich des Feuerwehrfestes der FF Grafenbach, wurde dem Jubilar Msgr. Kan. OStR. Mag. Dr. Markus Mairitsch, Stadthauptpfarrer von Klagenfurt-St.Egyd und Rektor der Kreuzbergkirche herzlich gratuliert.

**Der Jubilar** - als geborener Grafenbacher – zelebrierte in seiner Heimatpfarre Grafenbach mit **Pfarrer Valentin Gotthardt und Diakon Lorenz Rapatz** unter zahlreicher Teilnahme der Bevölkerung die Festmesse.

PGR Obmann Lorenz Modre, der Kirchenchor, die Feuerwehr, die Landjugend, Glaboniat Magdalena mit einem tollen "Heimatgedicht" und Bürgermeister Anton Polessnig überbrachten dem Jubilar herzliche Glückwünsche.



Im Bild v.li.: Der Jubilar Dr. Markus Mairitsch, Pfarrer Valentin Gotthardt, PGR Obmann Lorenz Modre und Bgm. Anton Polessnig bei der Ehrung des Jubilars

\*\*\*\*\*

## **„Gesunde Gemeinde“ 2011 – Tipps für den Seelen-Alltag**

Als besonders „gesund“ zeichnete sich auch heuer wieder die Gemeinde Diex aus.



Im Rahmen der Initiative „Gesunde Gemeinde“ wurde in diesem Jahr wieder erfolgreich Gesundheitsförderung für Jung und Alt auf Gemeindeebene betrieben. Zahlreiche Veranstaltungen wurden wieder durchgeführt und gerne angenommen.

### **Durchgeführte Vorträge und Veranstaltungen:**

Bereits zum 7. Mal fand von April bis September 2011 der **Nordic-Walking Kurs** jeweils donnerstags unter der Leitung von Angelika Katz statt.

Durch diese Art der Bewegung wird versucht Haltungsschwächen zu vermeiden bzw. diesen gegenzusteuern, Schmerzscenarien des Bewegungsapparates präventiv vorzubeugen.

\*\*\*\*\*

Für den Fachvortrag „**Gesunder Rücken – Gesunder Mensch**“ am 20. Mai 2011 konnte der namhafte **Arzt Dr. Anton Suntinger** (Arzt für Allgemein- und Komplementärmedizin) gewonnen werden.

80% der Bevölkerung leidet bereits unter Rückenschmerzen. Diese sind sehr wohl durch Änderung der Lebensweise in den Griff zu bekommen. Störfaktoren wie Stress können ebenso Auslöser von Beschwerden sein.

\*\*\*\*\*

Zum Thema „Pfeif auf's Rauchen“-Deinem Kind zuliebe fand am 1. April 2011 ein Motivationsvortrag mit Mag. Unterberger statt.

\*\*\*\*\*



## Schwimmkurs

vom 1. – 5. August 2011 im Hallenbad St. Veit  
für Kindergarten- und Volksschulkinder  
unter fachmännischer Leitung der Schwimmschule Kassegger konnten fast alle 25  
teilnehmenden Kinder das Schwimmen erlernen.

\*\*\*\*\*

**„Meridiangymnastik und bewusste Bewegung“** mit Fr. Greiner Heidi  
jeweils montags im 14-Tagesrhythmus (Einstieg jederzeit möglich)  
Das Training für Körper, Geist und Seele beginnt mit sanftem Klopfen, Kneten und Massieren  
verschiedener Punkte an Füßen, Beinen, Händen, Armen.

\*\*\*\*\*

Fit und gesund durch den Winter

**WILLFIT – Gymnastik** (Dehnen-Kräftigen-Stärken)

unter der Leitung von Herrn Willi Pinter

Turnen für Jung und Alt findet auf Initiative aktiver Diexerinnen im Turnsaal der Volksschule  
statt.

\*\*\*\*\*

Ganzheitliches Wohlbefinden kann man nur erreichen, wenn man den Menschen in seiner  
Gesamtheit betrachtet – so wurde in diesem Jahr als Gesundheitsschwerpunkt im Rahmen  
des Projektes Gesunde Gemeinde dem Thema „Seelische Gesundheit“ gewidmet. Sowohl der  
Vortrag „Gesunder Rücken – gesunder Mensch“ mit Dr. Anton Suttinger als auch ein  
Gesundheitsnachmittag mit einem Vortrag und einem Workshop in Zusammenarbeit mit dem  
Verein Gesundheitsland Kärnten wurden von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Auch  
im kommenden Jahr sind wieder Vorträge für die seelische Gesundheit vorgesehen; die  
genauen Termine werden mittels Postwurf bekannt gegeben

## **Gesundheitsnachmittag – 14. Oktober 2011 in Diex**

Das Jahr 2011 ist im Rahmen der  
Aktion „Gesunden Gemeinde Diex“ als  
Gesundheitsschwerpunkt dem Thema  
Seele gewidmet. In Zusammenarbeit mit  
dem Gesundheitsland Kärnten  
veranstaltete die Gemeinde Diex am 14.  
Oktober 2011 einen  
Gesundheitsnachmittag.

In dem Fachvortrag „**Lebensfreude-  
Lebenssinn**“ verwies der Referent,  
Mag. Reinhard Gypser, auf die  
notwendige Harmonie von Körper,  
Seele und Geist, um Gesundheit zu  
erhalten. Aber auch Krisen

(Krankheiten) sollen niemals als Strafe gesehen werden – sie beinhalten immer eine  
Botschaft. Im Anschluss an den Fachvortrag wurde die Möglichkeit geboten am Workshop  
„**Psychologie der 5 Elemente**“ mit Mag. Gilbert Suchanek teilzunehmen.

Die Teilnehmer hatten die Chance in einer praxisorientierten Beschäftigung mehr über die  
Bedeutung der 5 Elemente „Wasser, Holz, Feuer, Erde und Metall“ kennenzulernen. Diese  
Elemente wirken wechselseitig – einerseits unterstützend, aber auch kontrollierend und  
zerstörend aufeinander ein. Außerdem wurde in dem Workshop erörtert, wie die Elemente  
unseren Organen und Emotionen nach dem Ying-Yang Prinzip zugeordnet werden.





# Veranstaltungskalender 2012



## Feber

- 18.2. GH Kramer ab 20.00 Uhr  
**FEUERWEHR-MASKENBALL**  
(FF-Diex)
- 19.2. Volksschule Diex ab 13.30 Uhr  
**KINDERMASKENUMZUG**  
(FF-Diex)
- 21.2. Messnerwirt ab 13.00 Uhr  
**SENIORENFASCHING** (ÖSB Diex)

## April

- 7.4. Pfarrwiese Grafenbach ab 20.00 Uhr  
**OSTERFACKELUMZUG**  
und großes Osterfeuer (LJ-Grafenbach)

## Mai

- 5.5. Kirche St.Lambert 19.00 UHR **FLORIANIMESSE**  
(FF-Haimburgerberg/Großenegg)
- 17.5. Schießstätte Sapotnig **HEGERINGSCHIESSEN**  
(Hegering Diex)
- 20.5. **WALLFAHRT NACH HOCHFESTRITZ**  
7.45 Uhr – vom Hatzl

## Juni

- 2.6. Dorfplatz/ Volksschule **DIEXER BERGRENNEN**  
Start 15.00 Uhr in Völkermarkt  
Ziel ca.17. Uhr (Radclub Völkermarkt)
- 3.6. **WALLFAHRT NACH MARIAZELL**  
4.00 Uhr – Dorfplatz
- 22.- Gasthaus Leitgeb **PREISKEGELN** (Sparverein)  
(Fr.u.Sa. ab 18 Uhr, So ab 14 Uhr) -
- 16.6. Gasthaus Kramer ab 20.00 Uhr **SÄNGERFEST**  
(Singgemeinschaft Diex)
- 29.- Gasthaus Leitgeb **PREISKEGELN** (Sparverein)  
(Fr. u. Sa. ab 18 Uhr)

## Juli

- 1.7. Gasthaus Leitgeb ab 10.00 Uhr nach d. Hl. Messe  
**KIRCHTAG MIT LIVE-MUSIK**
- 1.7. Gasthaus Leitgeb nach der Hl. Messe **PREISKEGELN**  
(Sparverein)
- 7.7. FW-Übungsplatz in Diex **BEZIRKSCUP DER FEUERWEHREN**  
(FF- Haimburgerberg)

- 13.- Naturkegelbahn Messnerwirt Rüsthaus
- 15.7. **PREISKEGELN**  
der Frauenbewegung Diex  
(Fr ab 18 Uhr, Sa ab 14 Uhr u. So ab 10 Uhr)  
ab 20:00 Uhr
- 20.7. Grafenbach **„BLAULICHTPARTY**  
(FF Grafenbach)  
10.00 Uhr **FEUERWEHRFEST**  
(FF-Grafenbach)
- 22.7. Rüsthaus Grafenbach
- 29.7. In allen Gasthöfen **GROSSER DIEXER KIRCHTAG-HL. MESSE MIT UMGANG** ab 11.00 Uhr

## August

- 12.8. Rüsthaus Diex 11.00 Uhr **FEUERWEHRFEST**  
(FF-Diex)
- 19.8. Pfarrwiese 10.00 Uhr bl. Messe  
anschl. **PFARRFEST**

## September

- 8.9. Festzelt ab 20.30 Uhr  
**GROSSES DIEXER VOLKSFEST** (Landjugend Diex)
- 9.9. Festzelt ab 10.00 Uhr  
**GROSSES DIEXER VOLKSFEST** (Landjugend Diex)
- 16.9. Rüsthaus Haimburgerberg ab 10.30 Uhr  
**ST. LAMBERTER KIRCHTAG**  
(FF-Haimburgerberg-Großenegg)

## Oktober

- 10.10. Diex-Dorfplatz 19.00 Uhr  
**10. OKTOBERFEIER MIT FAKELUMZUG** (KAB Diex) –

## November

- 25.11. **WEIHNACHTSBASAR**  
(Trachtengruppe Diex)

## Dezember

1. u. Landgasthof **NOSTALGISCHER WEIHNACHTSMARKT** mit  
Kunsthandwerk
- 2.12. Petschnighof 14.00 Uhr **ADVENTKONZERT**  
(Singgemeinschaft Diex)
- 16.12. Pfarrkirche Diex ab 20.00 Uhr **BAUERNBALL**  
(Bauernbund Diex)
- 29.12. GH Kramer

Impressum: Gemeindeamt Diex, 9103 Diex - Änderungen vorbehalten!

## Energiesparen in fünf Minuten – mit dem Energiesparcheck

Mit dem Energiespar-Check bietet die E-Control ein einfach zu bedienendes Online-tool, mit dem sich Verbraucher einen Überblick über den eigenen Energieverbrauch verschaffen und dabei zugleich herausfinden können, wo sich konkret wie viel einsparen ließe. Dabei werden alle wesentlichen Bereiche eines Privathaushaltes betrachtet, also der Stromverbrauch, der Energieaufwand für Wärme und der Verbrauch für Mobilität beim Autofahren. Dass Energiesparen gut und wichtig für die Zukunft ist, darüber herrscht weitgehend gesellschaftlicher Konsens. Sei es dem Klima und der Umwelt zuliebe, sei es, um den eigenen Geldbeutel zu schonen. Nur, wie und wo lässt sich beispielsweise im eigenen Haushalt eigentlich effektiv Energie einsparen? Was ist ein hoher Verbrauch und was ein niedriger? Und wie hoch ist die Ersparnis tatsächlich in Euro? Diese Fragen werden beim Energiesparcheck der E-Control in wenigen Minuten beantwortet. Der Energiesparcheck findet sich unter [www.e-control.at](http://www.e-control.at)



## Müllabfuhrtermine 2012

Im Jahr 2012 wird die Müllabfuhr an folgenden Tagen durchgeführt:

Freitag	20. Jänner	Freitag	3. August
-"-	17. Februar	-"-	31. August
-"-	16. März	-"-	28. September
-"-	13. April	Donnerstag	25. Oktober
-"-	11. Mai	Freitag	23. November
-"-	8. Juni	-"-	21. Dezember
-"-	6. Juli		

Die Termine für die *Sperrmüll- und Sondermüllentsorgung* werden gesondert bekannt gegeben.

Die Müllbehälter sind **rechtzeitig (ab 5.00 Uhr) zur Abfuhr bereitzustellen**. Bitte beachten Sie, dass nur die zur Verfügung gestellten Mülltonnen bzw. Müllsäcke verwendet werden dürfen.

Die Müllsäcke für das Jahr 2012 können ab sofort beim *Gemeindeamt* abgeholt werden. Jene Haushalte, welche die Säcke nicht abholen, erhalten diese Ende Jänner 2012 per Post zugesandt.

## Altstoffsammelzentren Diex und Grafenbach

### **BITTE SAUBER HALTEN !**

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass bei den **Altstoffsammelplätzen kein Hausmüll abgelagert werden darf !!!**

Die Sammelstellen sind sauber zu halten und die **Trennung des Mülls** gewissenhaft vorzunehmen.



*Illegale Hausmüllablagung am 24.11. bei der Altstoffsammelinsel !*

## STEUERSPRECHSTUNDEN 2012



Steuerberater **Mag. Hermann Klokár**

aus Kühnsdorf (04232/89333) am Gemeindeamt Diex

Jeden ersten **Mittwoch** im Monat von **8 Uhr bis 9 Uhr**

Um telefonische Anmeldung am Gemeindeamt (04231/8111) wird ersucht:

**4. Jänner**

**1. Feber**

**7. März**

**4. April**

**2. Mai**

**6. Juni**

**5. September**

**3. Oktober**

**7. November**

**5. Dezember**

## kostenlose NOTAR - SPRECHTAGE 2012

**Notariat Völkermarkt**  
**Hauptplatz 17**  
**9100 Völkermarkt**  
Tel. 04232-22370



**im Gemeindeamt Diex**

**jeweils freitags von 14:00 bis 16:00 Uhr**  
**nach telefonischer Voranmeldung**

**27. Jänner**

**24. Feber**

**30. März**

**27. April**

**25. Mai**

**29. Juni**

**27. Juli**

**31. August**

**28. September**

**25. Oktober**

**30. November**

Es wird ersucht, den beabsichtigten Besuch des Amtstages beim Gemeindeamt oder in der Notariatskanzlei (Tel. Nr. 04232/22370) einige Tage vorher anzukündigen.

*Zweckdienliche Unterlagen sind zum Amtstag mitzubringen!*

\*\*\*\*\*

## SPRECHTAGE DER

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT  
DER BAUERN



**REGIONALBÜRO KÄRNTEN, Außenstelle der Landwirtschaftskammer**  
**Völkermarkt**

**9.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

**10. u. 25. Jan., 7. u. 22. Feb., 6. u. 21. März, 3. Apr., 8. u. 30. April, 15. Mai, 5. und 20. Juni,**  
**18. Juli, 22. August, 4. u. 19. Sept., 2. Okt., 17. u. 30. Okt., 14. u. 27. Nov., 12. Dez.**

Nützen Sie die Möglichkeit der Information und Beratung.

Bringen Sie Ihren Pensionsbescheid oder Ihre Beitragsvorschreibung mit. Bei speziellen Wünschen rufen Sie bitte eine Woche vorher im Regionalbüro in Klagenfurt, Telefon-Nummer: 0463-5845/9254 an und Ihr Akt wird zum Sprechtag mitgebracht.

\*\*\*\*\*

## Wegwerfen gefährdet unsere Umwelt!

**Weihnachten naht** – und somit die Hochsaison für Elektrokleingeräte wie Handy, MP3 Player, Glätteisen, Nintendos etc.

Alte Geräte müssen neuen weichen und leider allzu oft landen die alten, ausgedienten Geräte, auch wenn sie noch voll funktionstüchtig sind, im Restmüll.

Was viele nicht wissen: **auch in den „Kleinen“ stecken wertvolle aber teilweise auch gefährliche Rohstoffe.** Die gefährlichen Inhaltsstoffe belasten bei nichtsachgemäßer Entsorgung unsere Umwelt und somit auch unsere Gesundheit und die wertvollen Rohstoffe gehen unwiderrufbar verloren, wenn sie nicht der getrennten Sammlung zugeführt werden.



**Verantwortungsvolle Entsorgung auch von kleinen Elektrogeräten und Batterien ist wichtig!**

Zur Kategorie der Elektrokleingeräte gehören nahezu alle tragbaren Geräte wie Bügeleisen, Staubsauger, Mixer, Rasierapparate, elektrische Zahnbürsten, Lockenstäbe, Glätteisen, Haarföhne, DVD-Player, Handys, aber auch Werkzeuge wie Bohrmaschinen oder Kreissägen.

**Bringen Sie Ihre Elektrokleingeräte und Batterien ins Altstoffsammelzentrum oder geben Sie sie bei der jährlichen Problemstoffsammlung ab!**

Elektroaltgeräte sammeln und wiederverwerten.

Wertvolle Rohstoffe werden zur Produktion neuer Geräte wieder gewonnen, gefährliche Inhaltsstoffe werden fachgerecht entsorgt.

**Tragen Sie Ihren Teil zu einer sauberen und gesunden Umwelt bei – Sie profitieren davon.**

## Lebensmittelverschwendung

Weihnachten naht in Riesenschritten und so mancher macht sich schon Gedanken über das Festtagsmenu. Die Supermärkte bieten alles was das Herz begehrt und das im Überfluss. Und so manches, was man eigentlich gar nicht vorhatte zu kaufen, landet zuerst im Einkaufswagen und dann...im Müll! Oft originalverpackt in der Restmülltonne, ab und zu in der Biomülltonne.



Zitat aus dem Film „**TASTE THE WASTE**“: 50% aller Lebensmittel werden weggeworfen. Jeder 2. Kopfsalat, jede 2. Kartoffel und jedes 5. Brot.“

Wer macht aus Essen Müll? Stoppen wir die Verschwendung!



Das viele unserer Nahrungsmittel schon im Müll landen, bevor sie überhaupt den Verbraucher erreichen, ist die bittere Wahrheit. Dagegen kann der einzelne nicht viel tun.

**Was wir aber tun können, ist, nur das einzukaufen, was wir wirklich aufessen können (und wollen).**

Helpen Sie mit! Lebensmittel sind zu schade, um weggeworfen zu werden.



# NOTFALLBLATT

Wichtige Sicherheits-Informationen

## NOTRUFNUMMERN

Rasche Hilfe im Notfall

Feuerwehr	<b>122</b>
Polizei	<b>133</b>
Rettung	<b>144</b>
Ärztenotdienst	<b>141</b>
Bergrettung	<b>140</b>
Wasserrettung	<b>130</b>
Euro-Notruf	<b>112</b>
Vergiftungsnotruf	<b>01-4064343</b>

Bei jedem Notruf mitteilen:

**WO** wird Hilfe benötigt?

**WAS** ist passiert?

**WIEVIELE** Verletzte gibt es?

**WER** ruft an?

## SIRENENSIGNALE

Schutz im Katastrophenfall

### Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Gefahrenmeldungen und Verhaltensmaßnahmen beachten.



### Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



### Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.



## BEI UNFÄLLEN

## IM BRANDFALL

### Bergung aus akuter Gefahr

#### Bei Bewusstlosigkeit:

Freimachen und Freihalten der Atemwege  
Stabile Seitenlagerung

#### Bei Atem- und Kreislaufstillstand:

Defibrillator zum Einsatz bringen  
Herzdruckmassage und Beatmung 30:2

#### Blutstillung, Wundversorgung

#### Schockbekämpfung

### Alarmieren der Feuerwehr

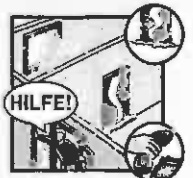
#### Wenn Sie flüchten können:

Türen hinter sich schließen  
Mitbewohner verständigen  
Aufzug nicht benutzen



#### Wenn Sie vom Brand eingeschlossen sind:

Türen zum Brandherd schließen  
Türritzen abdichten  
Fenster öffnen, rufen, winken



#### Entstehungsbrand bekämpfen

## *Für den Ernstfall geprobt*

Eine Alarmübung mit der Annahme „Brandeinsatz in der **Volksschule** und dem **Kindergarten Diex**“, schreckte die Diexer Kinder vorerst auf, als die Einsatzfahrzeuge mit Folgetonhorn beim Schulgebäude eintrafen. Als jedoch der Ernstfall nur geprobt wurde, war wieder Beruhigung eingetreten. Die drei gut ausgestatteten Feuerwehren der Gemeinde, **FF-Diex (GFK OBI Josef Kreuter)**, **FF Grafenbach (Kdt. OBI Gottfried Glaboniat)** und die **FF Haimburgerberg/Grossenegg (Kdt. OBI Stefan Brodnig)** mit **Einsatzleiter BI Franz Grilz** standen nach der Übung den Kindern Rede und Antwort über Sicherheit und Vorkehrungen im Schulgebäude.



Im Bild: Ein Gruppenfoto nach der gelungenen Übung mit den Volksschülern und Lehrerinnen (Ltg.Dir. Romana Dovjak hi.2.v.re.), dem Kindergarten (Ltg. Sonja Klatzer vo.2.v.re.) den Feuerwehren und Bürgermeister Anton Polessnig (li.vo.).

## *„Feuerwehrmaturatreffen“ in Diex*

Am Samstag, den 19. November 2011, trafen sich die Kameraden des Bezirkes Völkermarkt, welche 2010/2011 das bundeseinheitliche **Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold** erfolgreich absolviert haben, zu ersten „Maturatreffen“, in Diex. Bei gemütlichem Zusammensein und bei einem gemeinsamen Essen wurden viele Erfahrungen und Ereignisse des letzten Jahres besprochen bzw. ausgetauscht.

Um das Gelernte auch immer wieder abrufen zu können, wurde auch ein kleiner Wiederholungstest durchgeführt. Eine besondere Freude war es auch, dass wir den **AFK-Stv. HBI Werner Opetnik** und den Hausherrn der Sonnengemeinde Diex **BGM Anton Polessnig** begrüßen durften. Somit fand ein kameradschaftlicher Abend, welcher auf die Initiative von **BI Franz Grilz** und **BI Bernhard Blasi** ins Leben gerufen wurde, seinen Ausklang.

(Bericht von Franz Grilz)



Im Bild v.li.: BI Franz Grilz (Kdt.Stellv. d.FF-Diex), Bgm.Anton Polessnig und AFK-Stellv. Werner Opetnik mit den „Goldenen Kameraden“ des Bezirkes Völkermarkt.

## **Erster Babytreff am Gemeindeamt**

Bürgermeister Anton Polessnig lud zum **1. Babytreff (Geburtsjahr 2010 und 2011)** und 15 Eltern mit Nachwuchs sind der Einladung zu einem gemütlichen Beisammensein ins Gemeindeamt gefolgt.

Es war sicherlich ein rührender Anlass, da in der Sonnengemeinde Diex die heurige Geburtenrate weit über der Sterberate liegt. **15 Babys** erblickten im Jahr 2011 das Licht der Welt. Das Besondere daran ist aber, dass es nach 20 Jahren in der Gemeinde Diex **zweimal Zwillinge** gibt. Den stolzen Eltern Kerstin Tschreschnig und Erich Vidounig mit LENA JOANA und THOMAS ERICH sowie Jutta Ficke und Roland Ladinig mit LUKAS und SELINA gratulierte nicht nur Bürgermeister Anton Polessnig, sondern auch Vzbgm. Napetschnig Anton und Vzbgm. Ladinig Karl-Hubert, der auch stolzer Opa von Zwillingen ist.

Bei Kuchen und Kaffee, gesponsert vom **Bauernbund Diex**, gab es vom Bürgermeister das Babybuch, Süßigkeiten und Getränke, sowie von **DI Stebe Franz (SonnenServer.com)** Kappen und Leiberl und Gutscheine von Bambi Kindermoden für jedes Baby.



## **24-h Betreuung**

Seit November 2008 ermöglicht die AIS Pflegeagentur nach dem Leitbild „**Alt werden in Würde ist für uns eine Selbstverständlichkeit**“ ein würdevolles Altern in den eigenen vier Wänden.

Der Leistungskatalog unserer Agentur ist entsprechend umfangreich:

Neben der Vermittlung der Betreuungskräfte übernimmt die AIS sämtliche Formalitäten der Gewerbeanmeldung, Sozialversicherung und Wohnsitzmeldung.

Desweiteren ist jede Betreuerin, die über uns tätig ist mit einer zusätzlichen Berufshaftpflichtversicherung ausgestattet. Als Agentur übernehmen wir ebenso die 100%ige Rechtssicherheit!

**Die 24-h Betreuung ist als wesentliche Voraussetzung in unserer Gesellschaft nun nicht mehr wegzudenken!**

Neben der pflegerischen Unterstützung übernehmen die Personenbetreuerinnen auch Haushaltstätigkeiten, Erledigung kleiner Einkäufe, Zubereitung von Mahlzeiten und Ähnliches.

Hiermit bietet die AIS eine wichtige Lücke in der Altersversorgung, denn immer mehr Menschen möchten ihren Lebensabend in der gewohnten Umgebung genießen.

### **AIS pbw GmbH, Pflege - Betreutes Wohnen**

Zweigniederlassung: Sporgasse 12, A – 9400 Wolfsberg

Mobil: 0043/ 664 / 88465750, Tel.: 0043 / 4352 / 37690, Fax: 0043 / 4352 / 37690-90

E-Mail: [nina.scharner@ais-agentur.com](mailto:nina.scharner@ais-agentur.com)

## ***Postamt Diex – neue Öffnungszeiten***



**Montag von 13.45 Uhr bis 17.00 Uhr  
Dienstag von 13.45 Uhr bis 17.00 Uhr**



**Mittwoch von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.45 Uhr bis 17.00 Uhr**

**Donnerstag von 13.45 Uhr bis 17.00 Uhr**

**Freitag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.45 Uhr bis 17.00 Uhr**

## ***Das war der lange Einkaufsabend im Postamt Diex .....***

Am Freitag, dem 5. August 2011 stand als Dank an die zahlreichen Postkunden die Tür des Postamtes bis 21.00 Uhr offen. Dabei wurde die Gelegenheit genutzt, die zahlreichen Dienstleistungsangebote und Produkte der Post den Gemeindegürgern und Gäste näher zu bringen. Umrahmt wurde der Einkaufsabend von der Singgemeinschaft Diex und der Landjugend Diex.

Bezirksinspektor Karl Slamanig präsentierte die Einsatzgeräte der Polizei (Streifenwagen, Motorräder usw.) . Großen Anklang fand bei den zahlreichen Kindern natürlich die Kinderpolizei.

Für das leibliche Wohl sorgten die Postfiliale Diex, die Frauenbewegung Diex sowie die Buschenschänke Kräuter. Bei der Verlosung von Sachpreisen (Diexer Uhren, Sparbuch uvm.) konnte sich Melissa Glaboniat über den Hauptpreis (B-Free Handy) freuen.



## Verkehrsfreigabe L113 Diexer Straße

Im Beisein von LH Gerhard Dörfler wurde die auf einer Länge von 2,3 Kilometern instand gesetzte

L 113 Diexer Straße am 16. Oktober 2011 offiziell für den Verkehr freigegeben. Die Verkehrsübergabe erfolgte im Rahmen einer kleinen Feier beim Gasthof Kramer in Diex. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 450.000 Euro. Binnen kurzer Zeit (Sept. bis Mitte Oktober) saniert, da die Landesstraße eine Lebensader für die Bevölkerung als auch für die zahlreichen Gäste der Gemeinde Diex ist. Denn rund 60 Prozent der Ortsbevölkerung müssen auspendeln um zur Arbeitsstätte zu gelangen.

LH Gerhard Dörfler bedankte sich beim Baumeister Wolfgang Steiner (Firma Steiner Bau) aber auch bei der Gemeinde Diex, an der Spitze Herr Bürgermeister Polessnig für die gute Zusammenarbeit.

Er betonte auch, dass die Gemeinde sehr vorbildhaft bei ihren Initiativen um alternative Energien sei.

Bauunternehmer Steiner dankte für die gute Zusammenarbeit mit

Gemeinde, Anrainern und Straßenbauamt. Straßenbauamtsleiter DI Gerald Zikulnig präsentiert das Projekt der anwesenden Bevölkerung.

Als weitere Gäste konnten Landtagspräsident Josef Lobnig, Altbürgermeister Johann Travnik, Gemeindeamtsleiter Stefan Krapesch, Straßenmeister Ing. Wolfgang Kleer u. Bauleiter Jakob Kummer begrüßt werden. Mit einer Verlosung von Sachpreisen durch Landeshauptmann Dörfler endete die Feierstunde.



## Landwirtschaftskammerwahl 2011

Am 6. November 2011 fand nach 5 Jahren in Kärnten wieder die Landwirtschaftskammerwahl statt. In der Gemeinde Diex haben von den 210 Wahlberechtigten 160 Personen an der Wahl teilgenommen und es wurde folgendes Ergebnis erzielt:

**Wahlbeteiligung von 75,62 %**

Kärntner Bauernbund 46,71% (+ 5,29%)

Freiheitliche und Unabhängige Bauernschaft 24,34% (- 3,47%)

SPÖ Bauern Kärnten 17,76% (+ 0,01%)

Südkärntner Bäuerinnen und Bauern 11,18% (+ 1,72%)



Im Bild: Wahl.Stellv. Josef Jandl (KBB), Gemeindevahl. Bgm. Anton Polessnig, Sophie Kreuter (KBB), Herbert Petscharnig (Obmann KBB Diex), Hubert Ladinig (SPÖ), Robert Ladinig (FPK) und Anton Lobnig (FPK).

## Firmung

**Bischof Dr. Alois Schwarz** spendete am 4. September 2011 im Sonnenort Diex 70 **Firmlingen** aus Diex und ganz Kärnten das Sakrament der heiligen Firmung. Der Bischof wurde von Bürgermeister Anton Polessnig, den Vereinsobleuten und von Frau Dir. Romana Dovjak begrüßt und willkommen geheißen. Zur Firmung passend überreichte Bgm. Polessnig dem Bischof, dem örtlichen Brauch entsprechend, eine Diexer „Firmungsuhr“.



## 60 Jahre Jagdgesellschaft Diex I

Mit dem Eintritt (Jänner 2011) in eine neue Jagdpachtperiode feierte auch die Jagdgesellschaft Diex I den **60. Geburtstag**. Nach einer würdigen **Messfeier** mit Pfarrer Valentin Gotthardt für die verstorbenen Jäger, umrahmt von den Köttmannsdorfer Jagdhornbläsern, gab es ein umfangreiches **Festprogramm** im Gasthaus Kramer.

**Obmann Edelreich Polesnig** konnte unter den eingeladenen Grundeigentümern, Jagdnachbarn und Jagdfreunde, zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Gesanglich umrahmt wurde die Feier mit dem Gem.Quartett Diex (Ltg. Brigitte Lobnig), den Wildsängern und für Unterhaltung sorgte die "Haimburgerberg-Musi" (Fam. Oschep). Einen tollen bildlich dargestellten **Rückblick** brachte Ing. Wolfgang Polesnig auf die Leinwand.



## *Danke der älteren Generation*

Der alljährliche **Altentag** fand in diesem Jahr im **Gasthaus Kramer** in Diex statt. Nach einer würdigen Messfeier mit **Pfarrer Valentin Gotthardt** gab es anschließend Dankesworte von Bgm. Anton Polessnig. Das Programm wurde gestaltet von der Haimburgerberg Musi mit Gedichtvorträgen und musikalischen Weisen vom Bekannten „Haus Hanse“ – schön war's !



## *Kindergarten feierte St. Martin's Andacht*

Mit selbst gebastelten Martinslaternen zogen die Kinder des Kindergartens Diex und die Tanten **Sonja Klatzer** und **Anna Koschier** im Beisein von Pfarrer Valentin Gotthardt in die Pfarrkirche ein. Mit Liedern und Gedichten wurde dem Heiligen Martin gedacht.

Nach der Andacht wurde vor der Kirche an die Eltern, Verwandten und Bekannten Tee, Kuchen, Reindling und frisch gebratene Maroni (von Kitz Erich) verteilt.



## *Kindergartenkinder suchten den heiligen Nikolaus*

Beim Spaziergehen haben die Kindergartenkinder und Tanten **Sonja Klatzer** und **Anna Koschier** den Nikolaus draußen in der Natur getroffen. Das Staunen und die Begeisterung der Kinder war wieder eine große Freude.

Der Nikolaus ging mit in den Kindergarten, um gemeinsam mit den Kindern am schön gedeckten Nikolotisch zu jausnen. Vorher hat er jedem Kind ein Nikolosackerl ausgeteilt, das er aus seinem großen Sack herausholte und führte mit jedem Kind ein kurzes Gespräch. Große Freude hatte der Nikolaus, als ihm die Kinder ein paar Lieder vorsangen. Sie freuen sich schon jetzt auf den lieben Nikolaus im nächsten Jahr.

